

ANTRAG

Antragsteller:
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Datum:
03.06.2014

Antrag: Bericht zur Verkehrssicherheit Neckarstraße und Abel-/Uhlandstraße
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.05.2014

Bezug SEK:

Antragstext:

1. Die Stadtverwaltung berichtet zur Situation hinsichtlich der Verkehrssicherheit in der Neckarstraße (zwischen Schorndorfer Straße und Schlößlesweg) und in der Abel-/Uhlandstraße.
2. Die Stadtverwaltung legt dar, ob eine Temporeduzierung aus Verkehrssicherheitsgründen gerechtfertigt ist. Bei einer negativen Bewertung werden die Gründe hierfür geschildert.

Begründung:

Beide Straßenzüge haben spezifische Eigenschaften, die dazu führen, dass ein durchgängiges Befahren mit Tempo 50 nicht oder nur mit Sicherheitseinbußen möglich ist. Beide Strecken sind Gefällestrassen. In der Neckarstraße existiert bereits Tempo 30 für Lkw, sodass Geschwindigkeitsdifferenzen entstehen. In der Abel- und Uhlandstraße existieren Kindertages-einrichtungen (AWO Abelstraße 11 und Kinder- und Familienzentrum St. Martin in der Uhlandstraße). Der Straßenzug ist relativ kurvig. Beide Straßenzüge werden von Schulwegen zur Grundschule gekreuzt. In beiden Straßenzügen gab es in den letzten Jahren wiederholt Unfälle mit erheblichen Schäden durch unangepasste Geschwindigkeit.

Unterschriften:

Markus Gericke

Verteiler:
DI, DII, DIII, 32 (f), 61, Büro OBM, GSGR, 20

Federführung:
FB Sicherheit und Ordnung

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt		ÖFFENTLICH
Bericht zur Verkehrssicherheit Neckarstraße und Abel-/Uhlandstraße		

